



Grobanalyse Eschach

Ergebnisprotokoll Werkstattbericht am 13.02.2014



1. Überblick Werkstattbericht

Teilnehmer/innen

Bürger	Elf Teilnehmer aus der Bürgerschaft
Ortschaftsrat	Frau Arnegger, Herr Bergemann, Herr Biegger, Herr Brunner, Frau Seeger, Herr Weishaupt
Verwaltungs- vertreter/in	Frau Rürup, Ortsvorsteherin Eschach Herr Klink, Leitung Stadtplanungsamt Herr Storch, Stadtplanungsamt Frau Milatz, Stabsstelle Stadtentwicklung Herr Nordmann, Sachgebietsleitung Verkehrsplanung (Tiefbauamt)
Fachplaner	Herr Prof. Schwinge, ORplan Herr Friedemann, Friedemann . Planungsgruppe Landschaftsarchitektur + Ökologie
Moderation	Herr Buff, Netzwerk für Planung und Kommunikation Herr Sippel, Netzwerk für Planung und Kommunikation
Ort	Rathaus Oberhofen
Uhrzeit	18.00 Uhr bis ca. 21.10 Uhr

Inhaltliche Gliederung

- Begrüßung und Vorstellung Ablauf Werkstattbericht
- Überblick Sachstand Ravensburg 2030 und
Ergebniszusammenfassung Vor-Ort-Werkstatt Eschach
- Fachlicher Input Ortsentwicklung Eschach
> Zentrale Aussagen Analyse
> Entwicklungsszenarien nach Handlungsschwerpunkten
- Dialog/Diskussion
- Schlusswort/Ausblick





- „Persönlichkeit“ ist für ein Funktionieren (am laufen halten) einer Einrichtung/Institution erforderlich (Kümmerer)
- Engagement in der Bürgerschaft wecken, bei Anlaufschwierigkeiten langen Atem haben
- Etablieren von Einrichtungen zum „Treffen“ ohne große Investitionen (Lernen aus Grünkraut)
- „Flexible“ Unterbringung von Betreuungseinrichtungen

Stärkung der Landschaftsverbünde

Vernetzung

- Vernetzung der Landschaftsräume in Ost-West-Richtung wird als Chance gesehen
- Ost-West-Vernetzung von Eschach über die Schussenaue hinaus denken/weiterführen
- Vernetzung auch über Gemarkungsgrenzen hinaus denken; Partner außerhalb von Ravensburg suchen
- Chance wird gesehen, über Wegevernetzungen touristische Angebote zu entwickeln (Tourismus ins Boot holen); u.a. Verbesserung Ausschilderung bestehender Wege, Herausgeben Wanderkarte, Einbinden von Ravensburg in überregionale Radwege
- Wegenetz auch in Höhenlage mit Aussichtspunkten entwickeln; (Nord-Süd-Richtung, nicht nur Ost-West)
- Themenwege anbieten, z.B. Höhenweg, Kloster, Schussen
- Egelsee/Gornhofen über Tobel in Richtung Siechenbach, Option Wegeverbindung in Richtung Grünkraut

Schussenaue

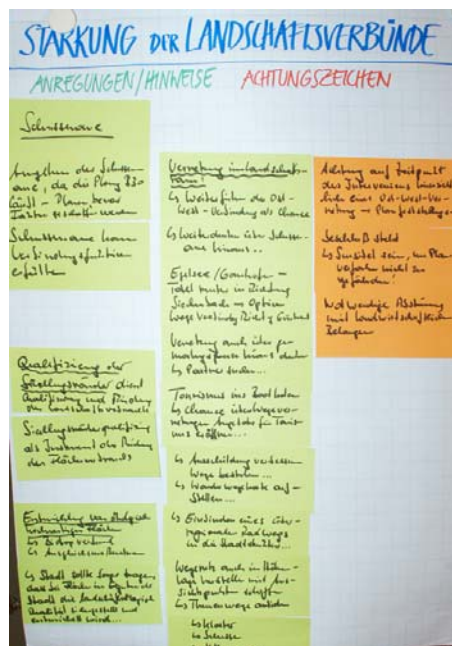
- Schussenaue kann Verbindungsfunktion erfüllen
- Planungen für Schussenaue jetzt angehen, bevor durch die B 30 neu Fakten geschaffen werden
- Hinweis/Achtungszeichen, dass die Verlängerung der Trasse B30 bereits planfestgestellt ist; erfordert sensibles Einwirken mit Blick auf die Ost-West-Vernetzung der Schussenaue (Planverfahren nicht zu gefährden)
- Ost-West-Vernetzung der Schussenaue erfordert notwendige Abstimmung mit landwirtschaftlichen Belangen

Siedlungsråder

- Qualifizierung der Siedlungsråder dient der Qualifizierung der Landschaft
- Qualifizierung der Siedlungsråder gleichzeitig als Instrument zur Minderung Flächen-/Landschaftsverbrauch

Ökologie

- Entwicklung von ökologisch hochwertigen Flächen im Rahmen von Ausgleichsmaßnahmen; Ziel Biotopverbund
- Sicherstellen, dass landschaftsökologische Qualitäten von von Flächen im städtischen Besitz durch Dritte erhalten oder weiterentwickelt werden



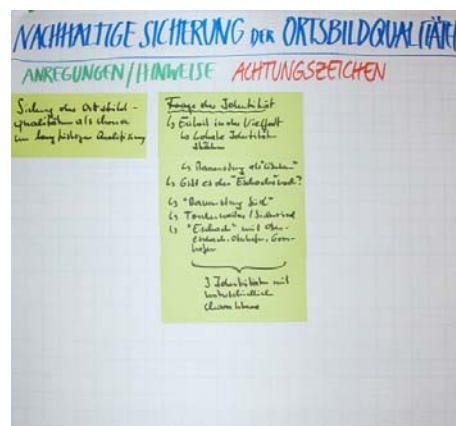


Nachhaltige Sicherung der Ortsbildqualität

- Sicherung der Ortsbildqualitäten wird als Chance für eine langfristige Qualifizierung der Siedlungsbereiche gesehen

Identität Eschach

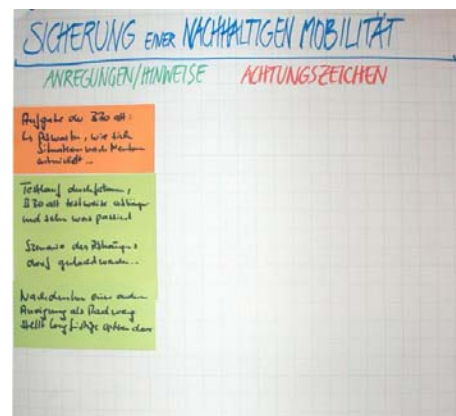
- Ravensburg ist die übergeordnete Identität
- Einheit von Eschach wird in der Vielfalt gesehen
- Lokale Identitäten stärken (Gibt es den/die Eschacher/in?)
- Drei Identitäten mit unterschiedlichen Charakteren
 - > „Ravensburg Süd“
 - > Torckenweiler/Sickenried
 - > Eschach mit Obereschach, Oberhofen, Gornhofen



Sicherung einer nachhaltigen Mobilität

Rückbau B 30 alt

- Szenario Rückbau der B 30 alt darf gedacht werden
- Abwarten, wie sich die Verkehrssituation nach dem Neubau entwickelt
- Testlauf durchführen; B 30 alt teilweise abhängen und sehen was passiert
- Ausweisung als Radweg stellt eine mögliche langfristige Option dar



Separate Anlage zum Protokoll

- Folien fachlicher Input

